## Vorläufige Verordnung zum Mietrecht

vom 12. Januar 2016 (Stand 15. Januar 2016)

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden,

gestützt auf Art. 87 Abs. 4 der Verfassung des Kantons Appenzell A.Rh. vom 30. April 1995<sup>1)</sup>,

verordnet:

Art. 1 Zuständigkeit der Schlichtungsstelle für Miete und nichtlandwirtschaftliche Pacht

<sup>1</sup> Die Schlichtungsstelle für Miete und nichtlandwirtschaftliche Pacht ist Hinterlegungsstelle gemäss Artikel 259*g* Abs. 1 Obligationenrecht<sup>2)</sup> und genehmigt die Formulare zur Mitteilung von Kündigungen und Mietzinserhöhungen (Art. 266*l* Abs. 2 und 269*d* Abs. 1 Obligationenrecht<sup>3)</sup>).

## Art. 2 Inkrafttreten

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 15. Januar 2016 in Kraft.

<sup>1)</sup> bGS 111.1

<sup>2)</sup> SR 220

<sup>3)</sup> SR 220

<sup>\*</sup> vgl. Änderungstabelle am Schluss des Erlasses